

## PARTEIEN UND WÄHLERVEREINIGUNGEN

### CDU Eschach vor Ort im Rahmen des Sommerprogramm 2017: Sauberes Wasser - eine Selbstverständlichkeit - CDU besucht die Hydro Group im Ortsteil Obereschach

Bei diesem Vor-Ort-Termin im Rahmen des gemeinsamen Sommerprogramms der Ortsverbände war die CDU Eschach Gastgeber für über 20 Interessierte und ermöglichte es, die Hydro Group zu besuchen, die in der Angelestraße ihren Hauptsitz hat und ca. 18 Millionen Euro umsetzt. Vorsitzender Bernhard Rückgauer bedankte sich namens des CDU-Ortsverbands bei Mitgeschäftsführerin Andrea Strobel und Marketing- sowie Vertriebsleiter Manfred Brugger. Neben der Vorstellung des Unternehmens kamen dabei auch wirtschaftspolitische Anliegen zur Sprache.

Die Hydro-Elektrik GmbH hat sich international besonders auf Technik für Wasserversorgung und Wasseraufbereitung spezialisiert. Wasser gehört zu den Selbstverständlichkeiten, so meint man es ja. Es ist immer verfügbar, wenn man den Wasserhahn aufdreht, und natürlich ist es auch sauber, auch das setzt man voraus. Damit dies tatsächlich in vielen Kommunen von Norwegen bis Oberschwaben der Fall ist, liegt auch an Technik und Planungsdienstleistungen der Hydro Elektrik GmbH in Obereschach, einem 1971 in Ravensburg gegründeten Familienunternehmen. Das konnten die Gäste der CDU am 2013 grundlegend erweiterten Firmensitz eindrücklich in Referaten und einem Rundgang erfahren. In der Angelestraße erfolgt in erster Linie die Planung, während ein Partner-Handwerksbetrieb in Tannheim bei Memmingen die Edelstahl-Behälter beispielsweise für Trinkwasserspeicher dann fertigt. In Obereschach, Tannheim und im Zweigwerk Gütersloh sind insgesamt **120 Mitarbeiter** beschäftigt.

**Edelstahl** ist dabei ein eng mit der Hydro Group verbundener Werkstoff für die **Wasserbehälter**. Wenn derzeit die gut 50 Jahre alten Hochbehälter auch in Oberschwaben ausgetauscht werden, dann entscheiden sich die Kommunen immer häufiger für dieses besonders haltbare und für die Hygiene günstige Material, erläuterte Andrea Strobel den Gästen im Schulungsraum mit herrlichem Blick auf Obereschach. Erst jüngst – so hob sie hervor – haben die Stadt Weingarten und die TWS den Hochbehälter Bockstall erneuert und dort zwei Edelstahl-Behälter der Hydro Group eingebaut. Zwei Behälter sind deshalb üblich, betonte Manfred Brugger, damit die Wasserversorgung immer gewährleistet ist, auch dann, wenn einer der beiden Behälter gerade gereinigt wird. Und dieser Vorgang vollzieht sich automatisch über eine von der Hydro Group bereits eingebaute Technik, die auf Hochdruckverfahren beruht.

**Wasseraufbereitung** ist der andere Schwerpunkt der Hydro Group. Dabei unterscheidet die Firma zwischen Trinkwasseraufbereitung in erster Linie für die Haushalte und das so genannte Prozesswasser für ganz unterschiedliche industrielle Anforderungen. Für diese so verschiedenen Anwendungen hat die Hydro Group jeweils spezifische Filter-Anlagen für die Reinigungsverfahren entwickelt. Etwa solche auf Basis von Ozon, Sauerstoff oder auf UV-Strahlung, um nur einige zu nennen.

Für die CDU waren auf **politischer Ebene** noch einige Themen wichtig, die sich aus den Gesprächen und den Fragen ergeben haben. Einmal mehr wurde deutlich, wie entscheidend es ist, für Firmen aus der Stadt und den Ortschaften **sinnvoll erschlossene Gewerbeflächen** für die Erweiterung vorzuhalten und anzubieten. Bei der jüngsten Erweiterung der Hydro Group beispielsweise war für die Erschließung wesentlich, dass der Lastverkehr nicht über die Angelestraße und das dortige Wohngebiet erfolgt. Ein politisches Anliegen auf europäischer Ebene ist die **wachsende Bürokratie**, gerade wenn man Mitarbeiter aus Deutschland zur Montage in andere Länder schickt. Da gibt es zahlreiche Auflagen und Verordnungen, die – auch bei EU-Staaten – immer mehr Zeit binden. Vorsitzender Bernhard Rückgauer, als auch die Ortschafts-

und Stadträte Berthold Biegger und Markus Brunner haben diese Anliegen aufgenommen.

CDU Eschach: Vorsitzender Bernhard Rückgauer, stellvertretender Vorsitzender und Fraktionsvorsitzender Markus Brunner, stellvertretender Vorsitzender Glenn Fugel



Besichtigung der Produktionshallen bei der Firma Hydro Elektrik